Pfarrsynodenrat

Im Herbst des Jahres 2012 wird der Beginn des Zweiten Vatikanischen Konzils 50 Jahre zurückliegen.

Aus diesem Grund sollen nochmals die Geschehnisse, die die Ergebnisse dieses Konzils in unserer Pfarre Kefermarkt bewirkt haben, beleuchtet werden. (aus dem Buch: Pfarre und Kirche zu Kefermarkt)

Im Zuge der Erneuerung der Kirche wurden nach dem II. Vatikanischen Konzil Diözesansynoden und in den Pfarrgemeinden Pfarrsynodenräte gegründet. Sie hatten die Aufgabe, zu Änderungsvorschlägen Stellung zu nehmen und selbst Vorschläge für Änderungen zu erarbeiten.

Der Pfarrsynodenrat Kefermarkt hielt am 13. Dezember 1969 seine konstituierende Sitzung ab.

Er bestand aus 30 Mitgliedern und dem Pfarrer als Vorsitzendem.

Der Pfarrsynodenrat wurde noch vom Pfarrer ernannt, die später folgenden Pfarrgemeinderäte wurden in freier und geheimer Wahl von der Pfarrbevölkerung gewählt.

Mitglieder des Pfarrsynodenrates von 1969-1973

Vorsitzender:	Pfarrer Johann Haslinger	Mathilde Eder	Alois Steinbichl
Stellvertreter:	Karl Kiesenhofer	Franz Freudenthaler	Barbara Voggeneder
Stellvertreter:	Ingeborg Arnold	Karoline Freudenthaler	Anna Wagner
Schriftführer:	Wilhelm Grafenhofer	Rosina Kiesenhofer	Franz Wurmtödter
Beiräte:	Herta Atteneder	Josef Krupka	Hermine Zehetmayr
	Johann Brandstötter	Karl Larndorfer	Herfried Krenner
	Wilhelm Prandstetter	Johann Leitner	Christine Puscha
Mitglieder:	Ingeborg Baiert	Hedwig Linskeseder	
	Ignaz Bröslmayr	Anna Mendlik	
	Manfred Danner	Anton Mitschan	
	Christine Eder	Josef Pillmayr	
	Heinrich Eder	Johann Pirklbauer	
		Johann Seyerl	